

Wichtige Hinweise zur Anpassung der Mehrwertsteuer

Bitte beachten Sie vor dem 01. Juli 2020 Folgendes:

- Bereits gebuchte Belege behalten ihren Steuersatz, sofern ein Liefer- und Leistungsdatum vorhanden ist
- Alle Belege, die kein Liefer- und Leistungsdatum haben, werden am 01. Juli 2020 entsprechend der neuen gültigen Steuersätze berechnet

Empfehlung:

- Überprüfen Sie alle nicht abgeschlossene Vorgänge, welche dem aktuellen Monat zugeordnet werden können, insbesondere sollten Sie Aufträge und Lieferscheine fakturieren sowie ungedruckte Rechnungen fertigstellen und drucken/buchen
- Kassenabschluss und Fibu-Export am 30. Juni durchführen
- Sprechen Sie mit Ihrem Steuerberater, inwiefern Ihre Fibu-Konten ab dem 01. Juli 2020 angepasst werden müssen

Bitte beachten Sie am 01. Juli 2020 Folgendes:

- Profi muss zwingend auf allen Rechnern neugestartet werden
- Die erste Anmeldung im PROFI löst die Anpassung der Steuersätze und die Neuberechnung entsprechender Belege aus
- Je nach Datenbankgröße kann die Prüfung der Belege einige Zeit in Anspruch nehmen
- Prüfen Sie Ihre bestehenden Belege auf die korrekte Steuerberechnung

Wichtig:

- Vermeiden Sie unbedingt Sammelbelege, in denen Lieferscheine mit unterschiedlichem Steuersatz vorhanden sind
- Vermeiden Sie Belege, in denen ein unterschiedlicher Steuersatz vorhanden ist, durch Setzen des Liefer- und Leistungsdatums

Anpassung der Steuer auf Basis des Liefer- und Leistungsdatums

- Alle Belege, die kein Liefer- und Leistungsdatum haben, werden beim ersten Programmstart entsprechend der neuen gültigen Steuersätze berechnet
- Beim Kopieren oder Wandeln in einen neuen Beleg werden die Steuersätze des ursprünglichen Beleges mitkopiert
- Achten Sie insbesondere auf das Liefer- und Leistungsdatum, denn es werden immer die zu diesem Datum passenden Steuersätze für den Beleg verwendet
- Wählen Sie im Beleg den Reiter „Lief/Leist“ (1) und überprüfen Sie das Datumsfeld „Liefer/Leistung“ (2)

Verkauf

Belegübersicht | Positionen | Pauschalrabatt | Beleghistorie | ET-Einkauf | Roherträge

Rechnung 4000000

Anschrift | Zusatz | **Lief/Leist** | Termin | Versicherung | Kleinteileaufschlag

1 Kundennummer Liefer/Leistung 2

LfdNr	Art	Nummer	Bezeichnung1	Bezeichnung2	Menge	VK	Rabatt	Summe	StNr	AWS	Herstellernummer
▶ -1-	1	Sonstiges	SONSTIGES		1,00	100,00 €	0,00	100,00 €	17		

- Wenn in einem Beleg das Liefer- und Leistungsdatum vor dem 01.07.2020 liegt, werden die vorherigen Steuersätze berücksichtigt (19% volle MwSt.)
- Falls kein Liefer- und Leistungsdatum vorhanden ist oder dieses gleich oder älter dem 01.07.2020 ist, werden die aktuellen Steuersätze berücksichtigt (16% volle MwSt.)
- Im Einkauf ist die gleiche Funktionalität durch das Belegdatum des Lieferanten vorhanden, d.h. die Berechnung der Steuer findet analog zum Verkauf statt

Rechnungsnr. des Lieferanten vom

Release notes

Version 6.11.16 (22.06.2020)

✓ Behoben

- Webconnect-Partner können die Bestandsanfrage im ET-Einkauf nutzen
- Bei Bestandsanfrage im ET-Einkauf keine Fehlermeldung, wenn Artikel unbekannt sind

↻ Geändert

- Anpassung der Mehrwertsteuer zum 01.07.2020
- Gutschriften übernehmen Liefer- und Leistungsdatum aus zugehöriger Rechnung

Version 6.11.15 (26.05.2020)

↻ Geändert

- Stabilität des Update-Vorgangs und der zugehörigen Sicherung wurde verbessert

Version 6.11.14 (11.05.2020)

✓ Behoben

- Formulare, die Leer- und Sonderzeichen enthalten, lassen sich wieder drucken

Version 6.11.13 (27.04.2020)

★ Neu

- Zusatzmodul EC-Termin verfügbar
 - Unterstützung für Geräte von Verifone und Ingenico nach ZVT-Protokoll
 - Anbindung des EC-Terminal in alle Prozesse (Verkauf, Buchhaltung)
 - Konfiguration in neuem Dialog – Hilfe bei Einrichtung [hier klicken](#)
- Verknüpfung zum WVC-Client über Import der Warenkorb-Datei aus PROFI
- Detaillierte Bestandanzeige im ET-Einkauf mit Filialen und verfügbarer Menge pro Artikel
- Vorlage-Text für E-Mails kann dauerhaft gespeichert werden (siehe Extras ⇨ E-Mail-Versand)
- Anzeige des Erstzulassungsdatums in der Positionsübersicht
- Update-Prüfung beim Programmstart im neuen Dialog
 - Prüfung nur bei Benutzern mit dem Recht „Online-Update“ (siehe Benutzerverwaltung)
 - Achtung: Falls keiner dieses Recht hat, findet die Prüfung bei allen Benutzern statt
- Neues Fernwartungs-Tool [AnyDesk](#) integriert

✓ Behoben

- Cent-Differenzen zwischen Beleg und Fibu-Export treten deutlich seltener auf
- Beim Quickdruck von Belegen werden stets alle etwaigen Zusatzaktionen durchgeführt
⇨ betrifft ASA-Dienste, Reifeneinlagerungen, Handelsfahrzeuge, AU-Prüfungen
- FiBu-Kenner wird nicht mehr bei ungedruckten Belegen mit Leistungsdatum gesetzt
- Bei ASA-Vorgängen wird stets Erstzulassungsdatum übergeben
- Redundantes Senden von ASA-Diensten wird erkannt und kann gesteuert werden
- Von Centro-Digital werden Einkaufspreise korrekt übernommen
- Fahrzeuge in den Stammdaten werden korrekt an PV-Kompass übergeben
- SillverDAT: Korrekte Übernahme der Summenpositionen bei Hagelschäden

Geändert

- Dialog bei Verwerfen der Datenschutzerklärung (Kunden/Lieferanten) verständlicher gestaltet
- Optimierung des Update-Prozesses und der Client-Anbindung
- Zugriff und Warenkorbübernahme auf DVSE-Webkataloge wurde verbessert
- Protokoll der Datenübertragung für Online-Dienste (z.B. Update) und Schnittstellen aktualisiert